

Martin Siegrist

Mit 110 «Sachen» ins Tal

Der junge Liestaler ist frisch gebackener Weltmeister im Downhill-Skaten.

■ Annett Altwater

Kein Lüftchen geht, während Martin Siegrist geduldig in die Kamera blinzelt, bis ein Bild von ihm im Kasten ist. Normalerweise pfeift dem 25-Jährigen aus Liestal die Luft nur so um die Ohren. Dann nämlich, wenn er auf seinem Skateboard stehend steile Strassen hinunterstaut. Erst am vergangenen Wochenende raste er bei der Downhill-Skateboard-Weltmeisterschaft im bündnerischen Tomils allen 100 Teilnehmern davon: auf Platz eins.

Beim Skateboard-Downhill gilt es eine bergab führende Passstrasse in möglichst kurzer Zeit mit einem speziellen Skateboard – dem Longboard – zu bewältigen. Dabei erreichen die Fahrer zwischen 80 und 110 Stundenkilometer.

Schnell ohne Risiko

Ins Schwitzen kommt man allemal: «Bei den Temperaturen im Lederanzug zu stecken, ist fürchterlich», sagt Martin. Doch die schützende Kluft und der Helm sind nötig, um schmerzhafte Folgen von Stürzen zu vermeiden. Martin schiesst nur selten über den Strassenrand hinaus. Man könne auch so fahren, dass man nicht stür-



Martin Siegrist: Er ist sicher am Berg und schnell in der Kurve.

Foto: Elena Monti

ze. Denn der Tüftler unter den Skatern liebt zwar das Tempo, jedoch nicht das unkalkulierte Risiko. «Meine Taktik besteht darin, vor der Kurve abzubremsen und diese dafür durchzufahren», erklärt er. «Das ist sicher und schnell.»

Damit er weiss, an welchen Stellen er den Bremsfuss vom Brett nehmen muss, studiert er jede Strecke vorab genau, merkt sich Biegungen und sucht die Ideallinie, um sich nach und nach an das höchstmögliche Tempo heranzutasten.

Auf der Wettkampfstrecke in Graubünden lagen rund 85 Stundenkilometer für Martin drin. Das ist aber lange nicht das schnellste Stück Asphalt, das er bisher unter das Board genommen hat: «In Brasilien hat das GPS-Gerät auf ei-

ner Strasse mit einer Neigung von 20 Prozent 118 Kilometer pro Stunde gemessen.» Jetzt ist Martin auf der Suche nach der Strasse, die es ihm erlaubt, die «120er-Marke» zu knacken.

Per Autostopp hinauf

An der Technik zu feilen gehört ebenso zu Martins Hobby wie die Suche nach neuen, schnellen Strassen und nach der Ideallinie. «Die perfekte Strasse gibt es aber leider nicht», sagt der Skater. Nah dran war aber eine Strasse in Malaysia, mitten durch den Dschungel – wie eine Achterbahn.

Hierzulande nimmt Martin mit dem Gempfen vorlieb, auf den er regelmässig per Autostopp gelangt. Dort kennt man ihn schon. Die Busfahrer schätzen es gar nicht, dass sie mit einem Skateboarder auf der Gegenfahrbahn rechnen müssen. Martin mindert aber das Risiko: «Ich habe den Fahrplan im Kopf und fahre nur dann, wenn kein Bus kommt.»

Besorgte Autofahrerinnen nehmen ihn erst gar nicht mehr auf den Berg mit. Egal – irgendwie kommt Martin aber immer nach oben. Für den Downhill-Skater zählt sowieso nur die Abfahrt.

Gürtel: Finden und behalten

Der erste Guerilla Store von «Primecut» öffnet heute Mittwoch in Basel. Rund 50 Gürtel werden verschenkt.

Das ist wie Ostern im Sommer: Zur Eröffnung ihres Guerilla Stores am Spalenberg 26 versteckt die Firma «Primecut» am Freitag rund 50 Gürtel in der Basler Innenstadt.

Wer einen findet, darf ihn nicht nur behalten, beim Vorweisen im Shop gibts zusätzlich 30 Prozent Rabatt auf alle Produkte. Der einzige Haken: Den Guerilla Store gibts nur für vier Tage. Heute Mittwoch gehts los.

Vor zwei Jahren wurde

«Primecut» als Miniunternehmen von vier Schülern gegründet. Die Firma stellt Accessoires aus alten Zeitungen her. Zum Team zählen zwei junge Basler und zwei Zürcher.

Finanzielle Gründe

Bisher wurden die Produkte hauptsächlich übers Internet vertrieben. Da ist ein Shop – wenn auch nur für vier Tage – ein Highlight fürs Team.

«Es ist eine finanzielle Frage», erklärt Claudio Büttler, Marketingverantwortlicher, die kurze Öffnungsdauer. Fürs Erste gehe es darum, «Erfahrungen zu sammeln».

sk. www.primecut.ch



«Primecut»: Erfolgreich mit Accessoires aus Zeitungen. Foto: zVg.

Am Rhein chillen

«Chill am Rhy», Basels Freilicht-Lounge, startet morgen Donnerstag zum dritten Mal unterhalb der Pfalz. Der Sommer-Event dauert genau einen Monat bis am 27. August. «Chill am Rhy» ist dieses Jahr erstmals Teil der offiziellen Basler Bundesfeier am 31. Juli.

Lichtquellen, das Rauschen des Rheins und Stummfilme sollen den gestressten Besuchern helfen, abzuschalten. Die Bar auf Grossbasler Seite ist einerseits mit der Münsterfähre und andererseits zu Fuss über die Pfalz erreichbar. *stab.*

www.chillamrhy.ch

ausgang

MITTWOCH

I Love Afterwork

A2: Ü25-Party. Ab 18 Uhr. Musikpark A2, St. Jakob-Arena, Brügglingen 33, Basel.

Body & Soul

QUARTIERTREFFPUNKT BURG: Barfussdisco Body & Soul. Ab 20.30 Uhr. Quartiertreffpunkt Burg, im Werkraum Warteck pp, Burgweg 7, Basel.

Lucky Games

TRANSBARENT: Spiele um deine Konsumation. Ab 17 Uhr. TransBARent, Viaduktstrasse 2, Basel.

Ladies-Night

ROUTE 66: Party. Ab 23 Uhr. Route 66, Freie Strasse 52, Basel.

Noche Latinissima

FAME CLUB: Salsa, Merengue und Bachata mit DJ Ñoño. Ab 21 Uhr. Fame Club, Clarastrasse 2, Basel.

Live: Gate Of Dreams

ALTES WASSERWERK LÖRRACH: Funk und Soul. Ab 21 Uhr. Altes Wasserwerk, Tumringerstrasse 271, Lörrach.

DONNERSTAG

Ü25-Party

QUERFELDHALLE: Party ab 25 Jahren. Rockmusik von 1950 bis 1974. Ab 21 Uhr. Quersfeldhalle, Dornacherstrasse 192, Basel.

Livingroom.fm

GARTEN ACQUA/KUPPEL: Stadtmusik Open Air mit den DJs Alex Dallas, Kalabrese, Lexx, Gallo & Host DJ Thomas Bruner. Ab 19 Uhr, anschliessend Afterparty. Garten Acqua/Kuppel, Binningerstrasse 14, Basel.

Soulsugar

KUPPEL: Hip-Hop ForThe Soul. Mit den DJ Montes & Ram-C. Ab 22 Uhr. Kuppel, Binningerstrasse 14, Basel.

Highnote Club

DEUTSCHES SEMINAR: Live Jazz. Ab 21 Uhr. Deutsches Seminar, Keller, Nadelberg 4, Basel.

Salsa-Nacht

ALLEGRA-CLUB: Salsa, Merengue, Boogaloo, Timba und Bachata mit DJ Plinio. Ab 22 Uhr. Allegra-Club, Aeschengraben 31, Basel.

Party

GALLERY MUSIC-BAR: 50s–80s Disco mit DJ O. Lee. Ab 21 Uhr. Gallery Music-Bar, Rütliweg 4, Pratteln.

basler hitparade



10. D. Frankenreiter
Move By Yourself
11. Roc C
All Questions...
12. Ronan Keating
Bring You Home
13. Busta Rhymes
The Big Bang
14. Knopfler & Harris
All The Roadrunning
15. Lovebugs
In Every Waking...
16. Ayo
Joyful
17. Shakira
Oral Fixation Vol. 2
18. Johnny Cash
House Of Cash
19. Ali Farka Touré
Savanne
20. Nouvelle Vague
Bande A Part

1. Gnarlz Barkley
St. Elsewhere
2. MXX
Street Selection Vol.1
3. Johnny Cash
American V – A...
4. Muse
Black Holes & ...
5. Dixie Chicks
Taking The Long Way
6. Gotan Project
Lunático
7. Rogue State Alliance
Rogue State Of Mind
8. Keane
Under The Iron Sea
9. Nelly Furtado
Loose

3 Alben zu gewinnen

Der Baslerstab verlost drei Alben von MXX. E-Mail mit Vermerk «Street» bis heute Mittwoch um 17 Uhr an: wettbewerb@baslerstab.ch

MusikHug

Freie Strasse 70
Tel. 061 272 33 90

VERLIEBT



Von Leidenschaft bis Strassenflitzer:

Was Basel und die Region bewegt – in Basels grösster Gratiszeitung stehts.



Basels grösste Gratiszeitung.